

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL

Next Generation EU – PNRR

10. Kontaktleutetreffen

29. März 2022

Peter Gamper
Direktor Amt für Europäische Integration
Koordinator Task Force PNRR Bozen

Entstehung des PNRR

- Die Europäische Kommission schlägt Ende Mai 2020 ein Wiederaufbaupaket vor. Dieses besteht u.A. aus dem **Wiederaufbauinstrument „Next Generation EU“**. Die **Aufbau- und Resilienzfazilität (Recovery and Resilience Facility / RRF)** ist dessen **Herzstück**.
- Mit diesem Europäischen Aufbauplan wurden insgesamt 1,8 Bio. Euro bereitgestellt, davon **750 Milliarden Euro für das Aufbauinstrument "Next Generation"**.
- Seit dem **29. April 2021** liegt nun die **definitiv verabschiedete Version des Wiederaufbauplans Italiens** vor, welche am 30. April 2021 der Europäischen Kommission übermittelt wurde.



Entstehung des PNRR

- Der PNRR wurde von der Europäischen Kommission begutachtet und am **22. Juni 2021 positiv** bewertet (*Analysis of the recovery and resilience plan of Italy* [SWD\(2021\) 165](#)) und anschließend dem Rat der Europäischen Union übermittelt ([COM\(2021\) 344](#)).
- Diese Bewertung bestätigt, dass der PNRR Italiens den von der **EU vorgesehenen Richtlinien entspricht**. Italien werden Finanzmittel im Ausmaß von insgesamt **191,48 Milliarden Euro** – davon 68,88 Milliarden Euro in Form von **Zuschüssen** und 122,6 Euro in Form von **Darlehen** – zugesprochen.



PNRR - Piano nazionale di ripresa e resilienza

1

**Digitalisierung,
Innovation,
Wettbewerbsfähigkeit, Kultur und
Tourismus**

2

**Grüne
Revolution
und
ökologischer
Wandel**

3

**Infrastruktur
für eine
nachhaltige
Mobilität**

4

**Bildung und
Forschung**

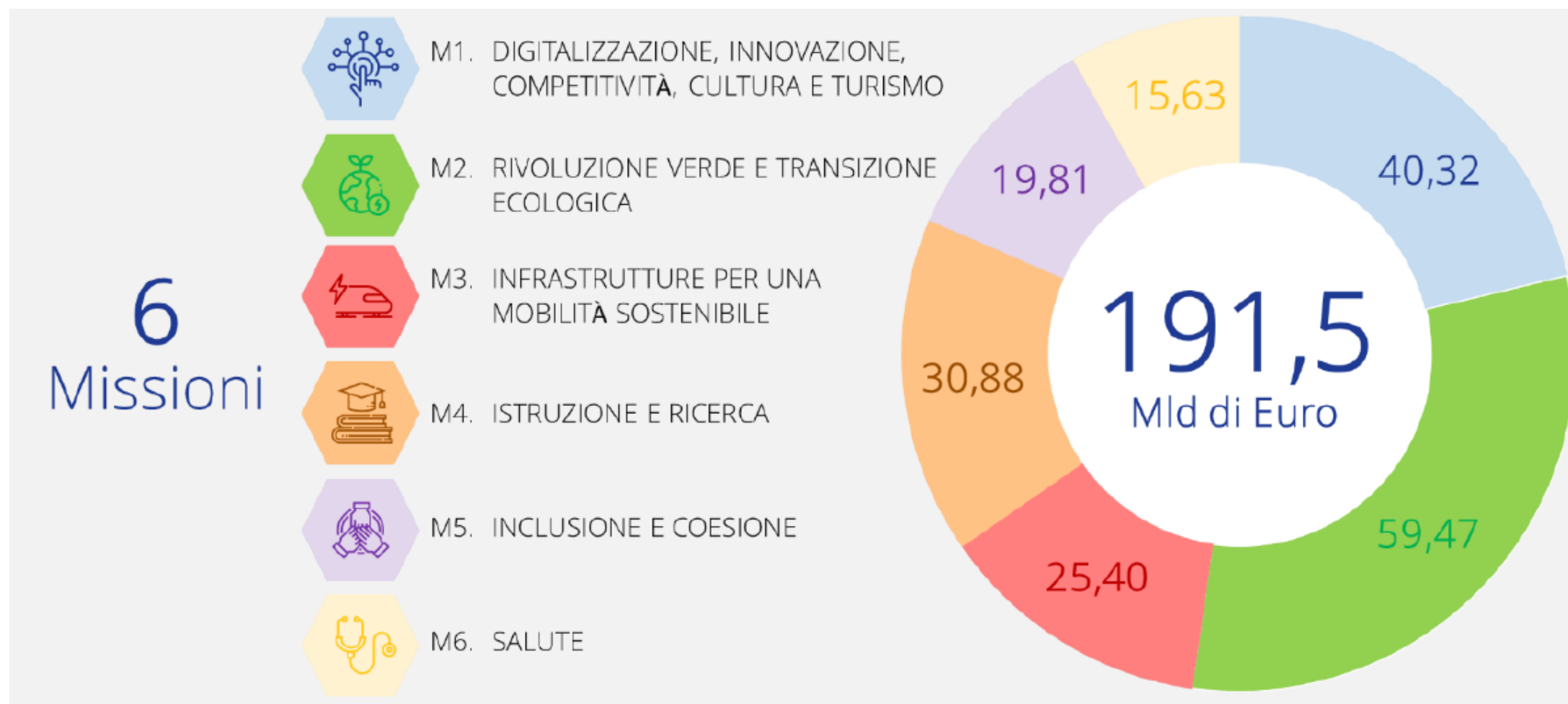
5

**Zusammenhalt
und Inklusion**

6

Gesundheit

PNRR - Piano nazionale di ripresa e resilienza



PNRR - Piano nazionale di ripresa e resilienza: Die Kriterien

Die Projekte müssen im Zusammenhang mit dem PNRR folgende Kriterien berücksichtigen:

Kohärenz mit dem "Projekt des staatlichen Neustarts"

Berücksichtigung der Makrobereiche und der diesbezüglichen Ziele

Voraussetzung der Durchführbarkeit – **Cantierabilità**

Zweckbindung der Geldmittel erfolgt innerhalb 2022/2023

Zahlungen sind innerhalb 2026 abzuschließen

Umsetzung und lokale Governance

Das Gesetz 108 vom 29. Juli 2021 legt fest, dass die **zentralen Verwaltungen, die Regionen und Autonomen Provinzen Bozen und Trient** und die **örtlichen Körperschaften** für die operative Umsetzung des PNRR sorgen.

- Der PNRR umfasst eine Reihe von Investitionen und Reformen, die die aktive Miteinbeziehung der territorialen Verwaltungen vorsehen.
- Begünstigte und Projektträger sind insbesondere die Regionen und örtlichen Körperschaften, die die Kriterien und Modalitäten einhalten müssen, welche in den Maßnahmen der zuständigen zentralen Verwaltungen festgelegt sind.



Umsetzung und lokale Verwaltung

Die Regionen/öffentliche Körperschaften:

- Können die Finanzierungen über Aufrufe/Ausschreibungen beanspruchen, die von den zuständigen Ministerien, die für die Auswahl der Projekte zuständig sind, veröffentlicht werden oder, wenn vorgesehen, über die Aufteilung der Mittel an die Regionen
- Müssen die Pflichten zu Monitoring, Abrechnung und Kontrolle einhalten
- Müssen möglichen Unregelmäßigkeiten vorbeugen und diese gegebenenfalls korrigieren und nicht verwendete Mittel zurückerstatten

Governance Struktur auf Landesebene

Cabina di regia – Steuerungsgruppe

- Bereits seit dem 05.10.2021 findet **monatlich** ein Treffen der Steuerungsgruppe statt.
- Die Steuerungsgruppe hat die **Governance über die Projekte**, gibt **grundlegende Richtlinien** vor, trifft **strategische Entscheidungen**, ist **beim Landeshauptmann angesiedelt** und setzt sich zusammen aus:
 - dem Landeshauptmann,
 - dem Generaldirektor,
 - dem Generalsekretär,
 - dem Präsidenten des Gemeindenverbandes,
 - den Ressortdirektoren und der Bildungsdirektorin/den Bildungsdirektoren,
 - dem Leiter der Task Force und der Direktorin der Abteilung Europa.

Task Force Next Generation EU – PNRR

- Die TF wurde mit Dekret des Generaldirektors am **15.11.2021** eingerichtet und ist bei der **Generaldirektion angesiedelt**.
- Die TF begleitet die **Umsetzung und Kontrollen der genehmigten Projekte**,
- ist im **konstanten Austausch** mit der "Cabina di regia",
- koordiniert die **Abrechnungen**,
- übernimmt das **Monitoring** und setzt sich zusammen aus:
 - dem Leiter der TF,
 - 3 MitarbeiterInnen der Abteilung Europa,
 - einem Vertreter des Gemeindenverbandes und
 - einer Mitarbeiterin der Generaldirektion

Ripartizioni competenti per materia – Fachabteilungen

- Steuerungsgruppe hat bestimmt, dass jeder Aufruf neben der TF von einer Fachabteilung des Landes betreut wird
- Ausmaß unterschiedlich, je nach Rolle (fachliches know how, Mitarbeit bei Information potentieller Begünstigter, direkte Abwicklung von Auswahlverfahren)

Webseite

Europa > EU-Förderungen >

Next Generation EU - PNRR in Südtirol

NextGenerationEU [🔗](#), ein über 800 Milliarden Euro schweres, befristetes Aufbauinstrument, wird dabei helfen, die unmittelbar coronabedingten Schäden für Wirtschaft und Gesellschaft abzufedern. Europa wird dadurch umweltfreundlicher, digitaler und krisenfester sein und aktuellen wie künftigen Herausforderungen besser standhalten.

Die **Aufbau- und Resilienzfähigkeit** ([Verordnung \(EU\) 2021/241](#) [🔗](#)) ist das Herzstück von NextGenerationEU mit Darlehen und Zuschüssen im Umfang von 723,8 Milliarden Euro zur Unterstützung von Reformen und Investitionen der EU-Länder. Das Ziel besteht darin, die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Wirtschaft und Gesellschaft abzufedern. Darüber hinaus sollen Wirtschaft und Gesellschaft in Europa nachhaltiger und krisenfester werden und besser auf die Herausforderungen und Chancen des ökologischen wie digitalen Wandels vorbereitet sein. Um Mittel aus der Aufbau- und Resilienzfähigkeit beantragen zu können, erstellen die Mitgliedstaaten ihre jeweiligen **Aufbau- und Resilienzpläne**.

Am 05.05.2021 hat die Europäische Kommission den Piano Nazionale di Ripresa e Resilienza (PNRR) erhalten und am 22.06.2021 hat die Europäische Kommission die Bewertung des PNRR Italiens positiv abgeschlossen.

Am 13.07.2021 hat der Rat der Europäischen Union (Ecofin) den PNRR Italiens **"Italia Domani"** angenommen, wodurch die Inanspruchnahme von 191,5 Milliarden Euro an EU-Mitteln ermöglicht wird.

Auf dem Portal ["Italia Domani"](#) [🔗](#) sind alle Informationen zum PNRR einsehbar, insbesondere der Abschnitt für die [Veröffentlichung von Aufrufen](#) [🔗](#).

Ein Großteil der Vorhaben wird auf zentraler Ebene von den jeweils zuständigen Ministerien in Rom verwaltet, aber in einigen Fällen ist für die operative Umsetzung von Aufrufen im Rahmen des PNRR auch das Land Südtirol zuständig.

Eine synthetische Übersicht (in italienischer Sprache) über den PNRR finden Sie hier

 [Übersicht PNRR](#)

Umsetzung des PNRR in Südtirol: Ausschreibungen, Veröffentlichungen und Dokumente

In den folgenden Abschnitten finden Sie die Liste der offenen Ausschreibungen, Veröffentlichungen und weiterführende Dokumente.

Offene Ausschreibungen



Veröffentlichungen und Dokumente



Zusätzliche Informationen

 [PNRR "Italia Domani"](#)

 [Der PNRR in Südtirol](#)

 [Rechtsvorschriften](#)

Neueste Entwicklungen auf Landesebene

Ausschreibungen mit Einbindung der Autonomen Provinz Bozen

- **09.11.2021:** "*Sicher, grün und sozial*" betreffend das Programm zur **Sanierung von öffentlichen Wohnungen** (18.068.931,42 Euro insgesamt, Wobi 15.719.970,34 Euro und Gemeinden 2.348.961,08 Euro).
- **11.01.2022:** Öffentliche Bekanntmachung an die Gemeinden des Landes zwecks Interessenbekundung für die Vorlage eines Pilotprojekts im Rahmen der Maßnahme **Attraktivität der "Borghi"** des Wiederaufbau- und Resilienzplans (PNRR) (24 Mio. Euro). Von der Bewertungskommission wurde das Projekt der Gemeinde Stilfs ausgewählt und am 14.03.2022 an das zuständige Ministerium in Rom übermittelt.
- **18.01.2022:** Plan für die **Sicherheit und Aufwertung von Schulen** - Genehmigung der Bekanntmachung zur Ermittlung von Maßnahmenvorschlägen (6.404.326,43 Mio. Euro insgesamt). Die Rangliste der Projekte wurde von einer Bewertungskommission ermittelt, am 22.02.2022 mit Dekret des Direktors des Ressorts Hochbau, Grundbuch, Kataster und Vermögen genehmigt und an das zuständige Ministerium in Rom übermittelt.

Neueste Entwicklungen auf Landesebene

Weitere relevante staatliche Ausschreibungen

- Aufruf des Kulturministeriums zur Einreichung von Projekten zur kulturellen, sozialen und wirtschaftlichen Wiederbelebung von abwanderungsgefährdeten und verlassenen Dörfern (Linie B, lokale Projekte)
- Staatliche Aufrufe des Ministeriums für den Ökologischen Wandel im Bereich Abfallwirtschaft
- Staatliche Aufrufe des Bildungsministeriums: „Kindergärten und Kindertagesstätten“, „Mensa“, „Sportinfrastrukturen für den Schulsport“

Demnächst

- Restaurierung und Aufwertung des ländlichen architektonischen und landschaftlichen Erbes
- Produktion und Forschung im Bereich Wasserstoff

Neueste Entwicklungen auf Landesebene

Finanzielle Umsetzung

- In der Provinz Bozen wurden bisher Projekte in Höhe von **71,5 Mio €** formell genehmigt.
- **27** zu einem Betrag von insgesamt **30.752.239,13 Mio. €** von denen: **26 Projekte** der Agentur für Bevölkerungsschutz (24.501.239,13 Mio. €) **1 Projekt** "1.000 esperti" der Task Force (6.251.000,00 Mio. €)
- **11 Projekte WOBI/Gemeinden** (Sanierungsmaßnahmen im öffentlichen Wohnungsbau) zu einem Betrag von insgesamt **18.068.931,42 Mio. €**.
- **11** genehmigte Projekte von **Gemeinden** zu einem Betrag von insgesamt **22,7 Mio. €** betreffend städtische Sanierungsmaßnahmen und die Sicherung von Gebäuden und des Territoriums.
- Finanzierungen im **Gesundheitsbereich**: **76.982.959,20 €** (z.B. Erhöhung Betten Intensiv und Subintensiv in den Krankenhäusern und sekundären Transportmittel, Maßnahmen in den Krankenhäusern für Erdbebensicherheit, Gesundheitspersonal)

Neueste Entwicklungen auf Landesebene

Finanzierungen im Gesundheitsbereich

Missione 6 - Componente 1: <i>Reti di prossimità, strutture e telemedicina per l'assistenza sanitaria territoriale</i>		Missione 6 - Componente 2: <i>Innovazione, ricerca e digitalizzazione del servizio sanitario</i>	
Investition 1.1.1 - Casa della Comunità	14.376.609,77 €	Investition 1.1.1 - Austausch medizintechnischer Geräte	9.325.100,39 €
Investition 1.2.2 – COT (case e ospedali di comunità)	865.375,00 €	Investition 1.1.2 – Digitale Krankenhaus	11.371.453,96 €
Investition 1.2.2 – COT (case e ospedali di comunità)	432.115,30 €	Investition 1.1.3 – Erhöhung Betten Intensiv und Subintensiv in den Krankenhäusern und sekundären Transportmittel	7.178.639,2 € 6.932.755,92 €
Investition 1.2.2 – Digitale Vernetzung	355.357,29 €	Investition 1.2.1 – Maßnahmen in den Krankenhäusern für Erdbebensicherheit	16.380.325,58 €
Investition 1.2.2 - Device	483.580,94 €	Investition 1.3.2 – Vier neue Informationsflüsse	237.606,15 €
Investition 1.3.1 – Ospedali di Comunità	7.841.787,15 €		
		Investition 2.2 – Submisura corso di formazione in infezioni ospedaliere	937.878,09 €
		Investition 2.2.2 – Gesundheitspersonal	264.374,46 €
TOTALE	24.354.825,45 €		52.628.133,75 €

Neueste Entwicklungen auf Landesebene

„Progetto bandiera” – PA Simply Digital

1 Infrastrutture digitali e cybersecurity

2 Dati e interoperabilità

3 Sistemi informativi

4 Competenze digitali

5 Servizi Online



Kontakte

Peter Gamper

Abteilung Europa – Amt für Europäische Integration

Task Force PNRR: taskforce-pnrr@provinz.bz.it